

Hochschul-ERP: COA – Controlling und Kosten- & Leistungsrechnung

Die Module des HIS-Finanz- und Personalmanagements bilden gemeinsam das Hochschul-ERP der HIS eG. Jedes Modul ist speziell auf Hochschulen zugeschnitten und hat sich im Praxiseinsatz bewährt. Bei einem übergreifenden Einsatz der Module des Hochschul-ERP profitieren Sie von den Synergieeffekten durchgängig geregelter Abläufe – auch im Zusammenspiel mit HISinOne.

Mit HISinOne werden die Kernprozesse Ihrer Hochschule rund um das Campus- und Forschungsmanagement abgebildet.



Finanzen

Ihre kamerale Haushaltsbewirtschaftung mit der Möglichkeit eines handels- und steuerrechtlichen kaufmännischen Jahresabschlusses.



Personal

Ihre Lösung für das Personalmanagement: Von der allgemeinen Verwaltung über Management-Auswertung bis hin zur Datenlieferung an die Statistik.

HISinOne-Business-Intelligence

Finanz- und Sachmittelverwaltung

Mittelbewirtschaftung

Finanzbuchhaltung

Beschaffungssystem

Anlagenbuchhaltung

Materialverwaltung

Inventarverwaltung

Controlling und Kosten- & Leistungsrechnung

Flächen- und Raumverwaltung

Kassenbewirtschaftung

Personal- und Stellenverwaltung

Zeiterfassung

Dienstreisemanagement

Bewerbungsmanagement

Das COA-Modul nutzt die Daten aus anderen HIS-Modulen.

Die Kostensituation Ihrer Hochschule im Überblick

Das Hochschul-ERP verarbeitet Daten aus Finanzrechnung, Anlagenbuchhaltung, Personalkostenrechnung, Personal-, Flächen- und Studierendendatenverwaltung. Aus diesen Daten werden Kosten erzeugt und es wird eine Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung durchgeführt. Die Anforderungen durch die Trennungsrechnung sind selbstverständlich berücksichtigt. Des Weiteren werden die Kennzahlenberichte des Hochschul-ERP und die Daten aus dem Campusmanagement verknüpft.

Durch die in COA vorhandene Zuschlagskalkulation erhalten Controller:innen und Forschungsmanager:innen ein Werkzeug, mit dem ein Projekt nicht nur inhaltlich, sondern auch finanziell geplant werden kann.

Funktionen:

- Aus kameralen Daten werden Kosten gemacht.
- Aus Flächendaten werden Mieten berechnet.
- Aus den Vollzeitäquivalenten des Personals können kalkulatorische Personalkosten errechnet werden.
- Die Studierendendaten werden Studiengängen und diese Kostenstellen zugeordnet.
- Die Verteilschlüssel werden z. B. aus den Personaldaten oder Studierendendaten erzeugt.
- Studiengänge werden als Kostenträger angelegt und deren Kosten werden berechnet.

Ihre Vorteile:

- Plankostenrechnung mit der Zuschlagskalkulation.
- Möglichkeit der Verknüpfung mit dem Forschungsmanagement und der HISinOne-BI.
- In den Alternativbäumen der Kostenrechnung ist ein Export nach Excel mit wenigen Klicks möglich.
- Geringe CPI-Belastung des Clients und mehr Rechenleistung da sämtliche Verarbeitungen serverseitig ausgeführt werden.
- Aufgrund der gemeinsamen Nutzung sind die Daten der KLR stets konsistent mit anderen Daten aus HISinOne.

In COA ist es möglich, die Kostenstellen zu historisieren.

Inhaltlich wird COA dem Hochschul-ERP zugeordnet, während das Modul technisch auf die Modernität von HISinOne aufbaut.



HINWEIS

Die Trennungsrechnung ist für Hochschulen von Bedeutung. Deshalb wurde diese bei der Entwicklung des COA Moduls ins Zentrum gestellt. Besonders viel Beachtung wurde dabei der Bedienbarkeit und Ergonomie gegeben. Zusätzlich ist es in diesem Modul möglich eine Plankostenrechnung in Form einer Zuschlagskalkulation durchzuführen.



Das HIS-Accountmanagement – Wir sind für Sie da

Wir beantworten Ihre Fragen rund um unsere Software, stellen Ihnen die Funktionen und Möglichkeiten unserer Produkte vor und erläutern, in welchen Schritten eine Software-Einführung abläuft. Zudem übernehmen wir die Vertragsabstimmung und sind immer dann die Anlaufstelle, wenn sich Fragen ergeben, von denen Sie nicht wissen, wem Sie sie stellen sollen. Wir freuen uns auf Ihre Anfragen!

Kontakt für allgemeine Anfragen:

E-Mail: accountmanagement@his.de | Telefon: 0511-1220 555

